

Reformpädagogik in der Schulpraxis

von
Thilo Fitzner, Peter E Kalb, Erika Risse

1. Auflage

[Reformpädagogik in der Schulpraxis – Fitzner / Kalb / Risse](#)

schnell und portofrei erhältlich bei beck-shop.de DIE FACHBUCHHANDLUNG

Julius Klinkhardt 2012

Verlag C.H. Beck im Internet:
www.beck.de
ISBN 978 3 7815 1848 3

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	9
---------------	---

Teil A Konzepte

Heinz-Ermar Tenorth

Wurzeln der Reformpädagogik	13
-----------------------------------	----

Klaus-Jürgen Tillmann

Erziehungswissenschaft und Reformpädagogik auf der Anklagebank?	19
---	----

Ulrich Herrmann

Verantwortung und Bewährung. Demokratiepädagogische Praxis in der Reformpädagogik	24
--	----

Jürgen Oelkers

Kritische Fragen an die Geschichte der Reformpädagogik	38
--	----

Theodor Schulze

Gute Gründe für Reformpädagogik – damals und heute	63
--	----

Wolfgang Edelstein

Verantwortungspädagogik. Eine reformpädagogische Perspektive	77
--	----

Micha Brumlik

Jüdische Reformpädagogik?	84
---------------------------------	----

Joachim Bauer

Die Bedeutung der Beziehung für schulisches Lehren und Lernen	95
---	----

Werner Esser

Begabtenförderung als reformpädagogisch angelegter Prozess der Persönlichkeitsförderung im Internat	102
--	-----

Teil B Praxis

I. Unterricht

Erika Risse

Umgang mit Heterogenität – auch am Gymnasium	113
--	-----

Susanne Thurn

Lohnende Leistung	124
-------------------------	-----

<i>Dirk Kamps</i>	
Schülerinnen und Schüler wollen autonom lernen!	
Personalisiertes Lernen: das Institut Beatenberg und seine Lernkultur	132
<i>Andreas Müller</i>	
Jedem seine eigene Schule in der Schule	141
<i>Ingrid Ahrling</i>	
Individuell Fördern – Zwischen Sisyphusarbeit und Selbstverständlichkeit.....	148
<i>Ulrike Kegler</i>	
„Eine Jugendschule“	156
<i>Erika Risse</i>	
Die Reformpädagogik hat das digitale Zeitalter erreicht –	
... und bleibt sich dennoch treu –	162
<i>Ulla Kreutz</i>	
Der gemeinsame Unterricht im Team-Kleingruppenmodell (TKM)	
der Gesamtschule Holweide in Köln	171

II. Überunterrichtliches Lernen

<i>Hartwig Henke</i>	
Die »High Seas High School« – eine Schule auf dem Meer	181
<i>Bettina Karstens</i>	
GeoCaching mit Schülern – gemeinsam lernen, forschen, entdecken	188
<i>Marco Fileccia und Tina Dietrich</i>	
Schüler übernehmen Verantwortung als Medien-Scouts:	
von Peers zu Peers	195
<i>Jörg Althoff</i>	
„Plötzlich ist er ein ganz anderer Schüler“	
Außerschulische Lernorte – ein indirekter Erzieher	202
<i>Christine Biermann</i>	
Kinder und Erwachsene stärken – das Präventionskonzept der	
Laborschule gegen sexuellen Missbrauch	207
<i>Barbara Hanusa</i>	
Verstehen heißt: Einsehen wie es kommt!	
Ein Beitrag zu Nähe und Distanz in der Ecole d'Humanité	215
<i>Thomas Häcker</i>	
Portfolio – ein Medium zur Optimierung und Humanisierung des Lernens..	221

III. Organisation

<i>Erika Risse</i>	
Reformpädagogik und Schulleitung	234
<i>Wolf-Dieter Hasencler</i>	
Reformpädagogik – Bildung für Nachhaltige Entwicklung	243
<i>Inge Hansen-Schaberg</i>	
Geschlechterkonstruktionen in reformpädagogischen Kontexten	250
<i>Christof Laumont</i>	
Wie ich lebe und mich gebe – Internat versus Ganztagsschule	257
<i>Helga Boldt</i>	
Gegründet 2009: Die Neue Schule Wolfsburg	263

IV. Voneinander lernen

<i>Hans Brügelmann, Axel Backhaus und Hans Kroeger</i>	
»Blick über den Zaun«	
Selbstorganisation und Weiterentwicklung reformpädagogischer Praxis	271
<i>Josef Watschinger</i>	
Der Schulverbund Pustertal	278
<i>Christian Petry</i>	
Aus der Wundertüte – reformpädagogische Initiativen der Forschungsgruppe Modellprojekte	291

Teil C Perspektiven

<i>Ulrich Herrmann</i>	
Die Zukunftsschule	299
<i>Schulverbund „Blick über den Zaun“. Reformpädagogische Arbeitsstelle</i>	
Was ist eine gute Schule? Leitbild und Standards	307
<i>Autorenspiegel</i>	350